

BEDIENUNGSANLEITUNG



JD





Sehr geehrter Kunde,

Danke, dass Sie sich für ein UTEK Produkt interessieren, das dem Nutzer echte Werte garantiert: Qualität, Sicherheit und Energieeinsparung.

INHALTSANGABE

ALLGEMEINE NORMEN	s.3
WARTUNGSNORMEN	s.3
INSTALLATIONSBEDINGUNGEN	s.3
RESTRISIKEN	s.3
SCHILDER AN DER MASCHINE	s.3
-Verbotsschilder	
-Hinweis-/Informationsschilder	
-Kennzeichnungsschilder	
EMPFANG DER WARE	s.3
HANDLING	s.4
LAGERN	s.4
LÄNGERER STILLSTAND	s.4
INBETRIEBNAHME	s.4
DEMONTAGE UND MONTAGE	s.4
ENTSORGUNG	s.4
INSTALLATION DER EINHEIT	s.5
INSTALLATION KONDENSATABLASS	s.6
KONFIGURATION	s.6
REINIGUNG UND WARTUNG	s.7
VORSICHTSMASSNAHMEN	s.8
FUNKTIONSANOMALIEN	s.8



SICHERHEITSNORMEN UND CE-KENNZEICHNUNG

Unsere Techniker arbeiten täglich an der Forschung und Entwicklung und arbeiten immer effizientere Produkte, im Sinne der geltenden "Sicherheitsnormen" aus. Die Normen und Empfehlungen die im Folgenden aufgeführt werden, spiegeln vor allem die geltenden Sicherheitsnormen wieder und basieren im Wesentlichen auf die Beachtung der allgemeinen Normen. Wir empfehlen allen ausgesetzten Personen sich strikt an die im Installationsland geltenden Unfallschutzbestimmungen zu halten CLA s.r.l. haftet nicht für eventuelle Personen- und Sachschäden, die auf die Nicht-Beachtung der Sicherheitsnormen, sowie eventuelle Änderungen am Produkt zurückzuführen sind. Die CE Kennzeichnung und die Konformitätserklärung bescheinigen die Konformität mit den anwendbaren gemeinschaftlichen Normen. Produkte die nicht mit der CE-Kennzeichnung versehen sind, müssen vom Käufer vervollständigt werden, der dann die gesamte Anlage zertifizieren muss und so die Konformitätserklärung zu erhalten.

Die Maschinen sind konform mit den Vorschriften aus:

- Maschinenrichtlinie 2006/42/CE
- Niederspannungsrichtlinie 2014/35/CE
- Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit 2014/30/CE.

ALLGEMEINE NORMEN

Die Sicherheitsschutzvorrichtungen dürfen nur entfernt werden, wenn dies unbedingt erforderlich ist; in diesem Fall müssen augenblicklich angemessene Maßnahmen getroffen werden, um mögliche Gefahren hervorzuheben. Die Wiederherstellung dieser Schutzeinrichtungen muss sofort nach Einstellen der Gründe der zeitweisen Entfernung durchgeführt werden. Alle Wartungseingriffe (ordentliche und außerordentliche) müssen bei Stillstand der Maschine durchgeführt werden, wobei diese von den elektrischen, pneumatischen, usw. Versorgungsquellen isoliert sein muss. Um die Gefahr einer möglichen ungewollten Inbetriebnahme zu verhindern, muss man an den Schalttafeln, an den Steuerzentralen und an dem Bedienfeld, Hinweisschilder mit dem Hinweis "Achtung: Steuerung ausgeschlossen, laufende Wartungsarbeiten". Bevor man das Stromkabel an das Klemmbrett anschließt, muss man prüfen, dass die Linienspannung, mit der auf dem Typenschild der Maschine angegebenen übereinstimmt. Auf die an dem Produkt angebrachten Etiketten achten; sollten diese im Laufe der Zeit unleserlich werden, muss man diese austauschen.

WARTUNGSNORMEN

Das Wartungspersonal muss sich strikt an die bezüglich den geltenden Unfallschutzbestimmungen halten, wie an die folgenden Anleitungen:

- Er muss angemessene Schutzkleidung tragen;
- Er muss einen Gehörschutz tragen, wenn der Lärmpegel den zulässigen Grenzwert überschreitet;
- Er muss prüfen, dass eine Sperre vorhanden ist, die die Inbetriebnahme der Maschine durch andere Personen verhindert.

INSTALLATIONSBEDINGUNGEN

Installation in Wohngebäuden mit Raumtemperatur im Bereich zwischen 0° und +45°C.

Zu vermeiden:

- Bereiche um Wärme,- Gasquellen, Gas oder entflammbar bzw. explosiven Flüssigkeiten, besonders staubige Bereiche

Zu tun:

- für einen Bereich sorgen, in dem die Luftzufuhr und die Geräusche der Einheit die Nachbarn nicht stört;
- bei der Positionierung muss man auf die Mindestabstände achten (wie im Handbuch beschrieben);
- die Konsistenz des Bodens oder der Wand muss für das Gewicht der Einheit geeignet sein und keine Vibrationen übertragen,
- eine Positionierung wählen, in der Durchgänge oder Eingänge nicht versperrt werden;
- die Kanalisation der Einheit vorbereiten;
- für den Schutz der Ventilator-Mündungen mit angemessenen Schutzvorrichtungen sorgen, um den Kontakt mit beweglichen mechanischen Elementen zu vermeiden. - die Schutzart der Einheit ist IP20. Sollte es Außen-Installation, muss man die Einheit an einem vor Witterungseinflüssen geschützten Ort aufstellen.

RESTRISIKEN

Es wurde die Risikoanalyse der Produkte durchgeführt, wie von der Maschinenrichtlinie (Anhang I der Richtlinie 2006/42/EG). In diesem Handbuch findet man die Informationen die sich an das ausgesetzte Personal richten, um möglichen Personen- und Sachschäden vorzubeugen, die durch die Restrisiken entstehen könnten.

SCHILDER AN DER MASCHINE

An der Maschine können sich verschiedene Signalpiktogramme befinden, die nicht entfernt werden dürfen. Die Signale sind unterteilt in:

- VERBOTSSCHILDER

Keine Reparatur- der Einstellarbeiten während der Bewegung ausführen.



- HINWEIS- UND INFORMATIONSSCHILDER

. Aufmerksamkeit auf das Vorhandensein des elektrischen Stromes



.Automatischer Start Gefahr



.Prestare attenzione al manuale istruzioni

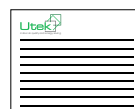


.Erdung der Maschine



- KENNZEICHNUNGSSCHILDER

Typenschild: mit den Daten des Produkts und der Adresse des Herstellers oder des Auftragnehmers



ANM.: weitere Signale können dem Produkt hinzugefügt werden, abhängig von der Restrisikoanalyse

EMPFANG DER WARE

Jedes Produkt wird vor der Auslieferung sorgfältig kontrolliert. Beim Empfang der Ware muss man kontrollieren, dass das Produkt keine Transportschäden aufweist, im gegenteiligen Fall, muss man dies dem Transporteur melden. Der Frachtführer ist für eventuelle Transportschäden verantwortlich. Die Produkte werden auf Paletten verpackt und mit Umreifungen und Schutzfolie befestigt oder in selbsttragenden Kartons, die auf den Paletten befestigt werden.

HANDLING

Bevor man das Produkt bewegt, muss man sicherstellen, dass das Mittel über eine angemessene Tragfähigkeit verfügt. Zum Anheben verwendet man einen Gabelstapler und hebt die Palette an. Die maximale Hublast mit der Hand wird in der Norm 89/391/CEE und folgende angegeben. Im Allgemeinen wird ein Gewicht von 20 kg unter der Schulter aber über dem Bodenniveau akzeptiert.

LAGERN

Die Einheit an einem geschützten Ort aufbewahren, ohne übermäßige Feuchtigkeit und vor Temperaturschwankungen geschützt, um die Bildung von Kondensat in der Einheit zu vermeiden.

LÄNGERER STILLSTAND

Ist die Einheit im Fall eines längeren Stillstands an die Belüftungsanlage angeschlossen, schließt man die Abzug-/Zufuhrleitungen und kontrolliert in regelmäßigen Abständen das Nichtvorhandensein von Feuchtigkeit in der Maschine. Sollte sich Feuchtigkeit bilden, muss man diese Bewegungen augenblicklich angehalten.

START

Vor der Inbetriebnahme, sollte man einige Kontrollen durchführen (hierbei hält man sich an die Sicherheitshinweise aus dem Abschnitt DEMONTAGE UND MONTAGE):

- Sicherstellen, dass sich im Inneren der Einheit kein Kondensat befindet, gegebenenfalls trocknen, bevor man die Einheit in Betrieb nimmt;
- Den Zustand der Filter prüfen;
- Sicherstellen, dass sich im Inneren des Produktes keine Fremdkörper befinden und dass alle Komponenten an ihren Sitzen befestigt sind;
- Von Hand prüfen, dass das Laufrad nicht gegen die Wände reibt;
- Kontrollieren, dass die Inspektionsklappe geschlossen ist.

ACHTUNG:

Sollten die Ventilatoröffnungen nicht kanalisiert sein, muss man für ein angemessenes Schutznetz sorgen. Kontrolle des Elektroanschlusses und der Erdung. Der elektrische Anschluss muss von Fachpersonal durchgeführt werden.

DEMONTAGE UND MONTAGE

Vor Ausführen der Tätigkeiten, muss man sicherstellen, dass das nicht in Betrieb ist und dass es nicht ungewollt elektrisch versorgt werden kann und dass das Laufrad still steht. Die Demontage und die entsprechende Montage fallen unter die außerordentliche Wartung und müssen von Fachpersonal abgenommen.

ENTSORGUNG

Im Sinne des Art. 26 des Legislativdekrets vom 14. März 2014, Nr. 49 "Ausführung der Richtlinie 2012/19/UE zu den Elektro- und Elektronik-Altgeräten (RAEE)"



Das Symbol mit der durchgestrichenen Mülltonne auf dem Gerät oder auf der Verpackung, weist darauf hin, dass das Produkt am Ende seiner Lebensphase getrennt von den anderen Abfällen entsorgt werden muss, um eine angemessene Behandlung und Recycling zu garantieren. Der Nutzer muss das Gerät gratis am Lebensende an die Elektro- und Elektronik-Altgeräte-Sammelstellen liefern oder an den Händler, im Sinne der folgenden Moden:

- bei Kleingeräten, das heißt mit einer Außenseite unter 25 cm ist die Gratis-Abgabe an Geschäft mit einer Verkaufsoberfläche für Elektro- und Elektronikgeräte über 400 m² vorgesehen, ohne verpflichtet zu sein ein Neugerät zu kaufen. Bei Geschäften mit einer kleineren Fläche ist diese Modalität fakultativ.
- Bei Geräten mit Abmessungen über 25 cm ist die Abgabe an allen Verkaufsstellen in der Modalität 1 gegen 1 vorgesehen, das heißt die Abgabe an den Händler erfolgt nur bei Kauf eines entsprechenden Geräts, im Modus eines gegen das andere. Die angemessene getrennte Sammlung, zu folgendes Weitergabe des Altgeräts und nachfolgendes Recyceln zur umweltverträglichen Entsorgung verhindert mögliche Umwelt- und Gesundheitsschäden und unterstützt die Wiederverwendung bzw. das Recyceln der Materialien des Geräts. Lo widerrechtliche Entsorgung des Produktes durch den Inhaber führt zu Ordnungsstrafen, im Sinne der geltenden Gesetze.

CLA & UTEK hat sich entschieden dem Konsortium ReMedia beizutreten, primäres Gemeinschaftssystem, das den Verbrauchern die korrekte Behandlung und Wiederverwertung der RAEE, wie die Promotion von der Umweltschutzpolitik sichert.

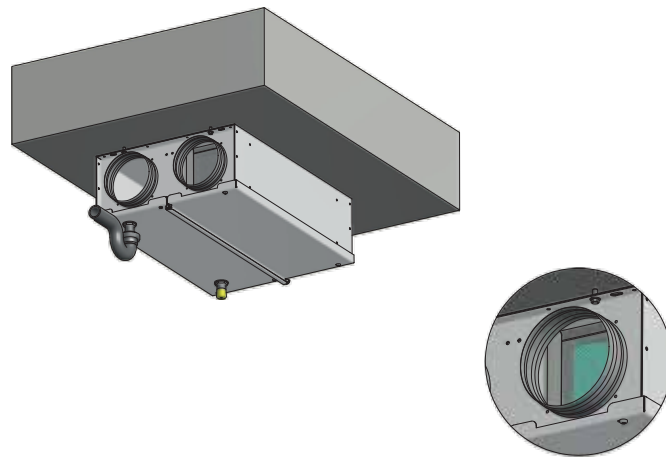


INSTALLATION DER EINHEIT

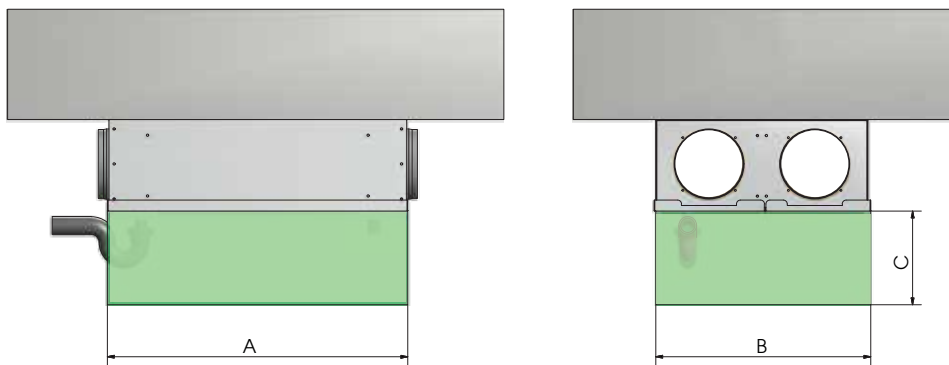
HORIZONTALE INSTALLATION AN DER DECKE

Die Einheit ist mit Befestigungsbohrungen an den vier Ecken der Einheit versehen, an die man einen Gewindestab oder Kette einhaken kann, um die Befestigung an der Decke und die Nivellierung zu erleichtern. Nach Sicherstellen der richtigen Aufstellung der Einheit an der vorgesehenen Stelle, muss man den Anschluss an die Kanalisation und die Befestigung des Kondensatabflussrohrs an der Abflusseite durchführen.

HORIZONTALE INSTALLATION AN DER DECKE



■ Für die Wartungsarbeiten notwendiger Mindestfreiraum (mm)



Modell	A	B	C
JD 100	550	400	200
JD 200	550	400	300



Dieser Vorgang darf **AUSSCHLIESSLICH VON FACHPERSONAL** durchgeführt werden. Die Einheit mithilfe geeigneter Gerätschaften installieren (Gewicht von 23 kg bis 30 kg) um Risiken beim Handhaben und Bewegen der Last zu vermeiden. Sich nicht unterhalb des Geräts aufhalten solange es nicht sicher an der Decke befestigt ist. Während der Installation könnte es notwendig sein Arbeiten in grosser Höhe (über 2m Höhe) durchzuführen. Dementsprechend sind die Risiken eines Falls aus grosser Höhe, eines Hängetraumas oder allgemeiner Verletzungen zu berücksichtigen und geeignete Vorsichtsmassnahmen zu treffen.



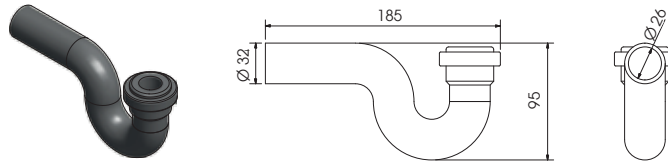
PSA: persönliche Schutzausrüstung



MONTAGE KONDENSATABLASS

Die Einheit ist mit einem Ablass zur Drainage des Wasser versehen, welches sich während des normalen Betriebs bildet. Es muss immer für einen Ablass mit Siphon und eine Mindestneigung von 3% gesorgt werden, um die Ablagerungen des Kondensats zu vermeiden. Das Vorhandensein eines Siphons ist eine wesentliche Grundlage zur Garantie der Funktions-tüchtigkeit der Maschine, um einen Luftzog zu vermeiden und um den natürlichen Abfluss des Kondensats zu ermöglichen.

SIPH



ANM.: es sind 2 Anschlüsse zum Ablass des Kondensats und Anschluss des Siphons vorgesehen: die auf der Ausstoßseite verwenden (oder beide, falls nicht bekannt).

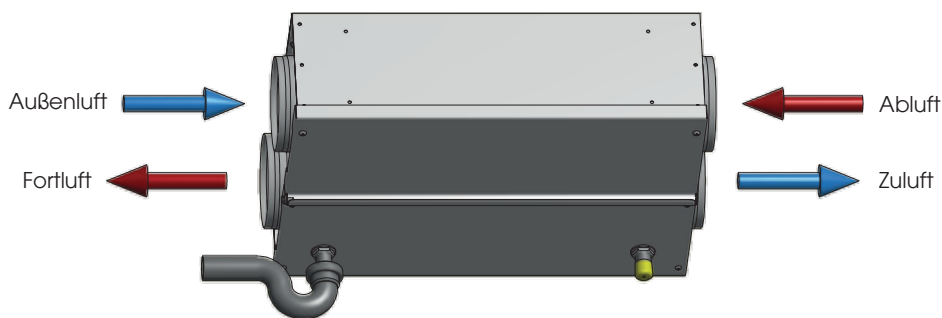


Dieser Vorgang darf AUSSCHLIESSLICH VON FACHPERSONAL durchgeführt werden

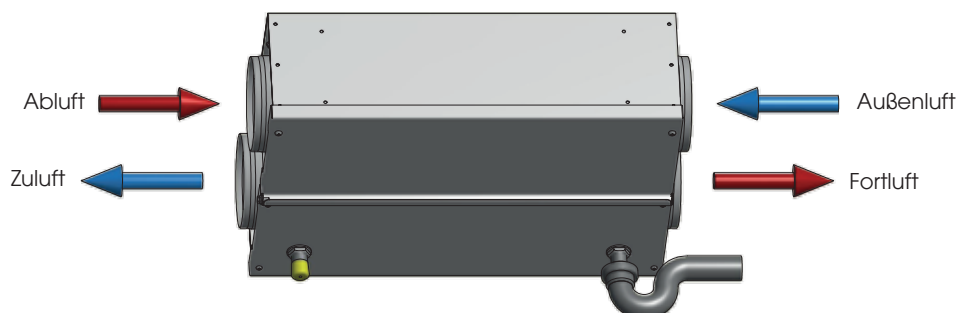


PSA: persönliche Schutzausrüstung

HORIZONTALE STANDARD KONFIGURATION



HORIZONTALE NO STANDARD KONFIGURATION



Wenn die Konfiguration nicht Standard ist, erinnere mich an die Position des Filters im Vergleich zur Standard-Version zu umkehren



WARTUNG UND REINIGUNG FILTER



Siehe auch das Video zur Wartung unter der Adresse www.utek-air.it



Dieser Vorgang darf AUSSCHLIESSLICH VON FACHPERSONAL durchgeführt werden



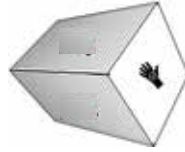
VORSICHT: vor der Durchführung jegliches Vorgangs an der Einheit sicherstellen, dass keine Spannung vorhanden ist



PSA: persönliche Schutzausrüstung



VORSICHTSMASSNAHMEN ZUR BEWEGUNG DES WÄRMETAUSCHERS: nur dort Anfassen wo gekennzeichnet (Hand)



FÜR DIE FILTER EMPFOHLENE PERIODISCHE WARTUNG

Filter austauschen: Variable, abhängig von der Verschmutzung der Raumluft (Staub, Abgase)

FÜR DEN WÄRMETAUSCHER EMPFOHLENE PERIODISCHE WARTUNG

Reinigung Wärmetauscher: Ungefähr 1 Betriebsjahr



Dieser Vorgang darf AUSSCHLIESSLICH VON FACHPERSONAL durchgeführt werden



VORSICHT: vor der Durchführung jegliches Vorgangs an der Einheit sicherstellen, dass keine Spannung vorhanden ist



PSA: persönliche Schutzausrüstung

Funktionsanomalien

Anomalie	Ursachen	Lösungen
Luftdurchsatz und Druck nicht ausreichend	a) Verstopfte Leitungen bzw. Absaugpunkte okkludiert. b) Laufrad verstopft. c) Filter überlastet. d) Nicht ausreichende Drehgeschwindigkeit. e) Austauschpaket okkludiert	a) Reinigung der Leitungen und Absaugung b) Reinigung des Laufrads c) Den Filter reinigen oder ersetzen. d) Die Versorgungsspannung kontrollieren; gegebenenfalls austauschen. e) Reinigung Austauschpaket
Fortluft-Temperatur zu kalt	a) Außenluft unter -5°C.	a) Einfügen der Post-Heizungsvorrichtungen.
Leistung Wärmetauscher nicht ausreichend/insuffiziente	a) Verschmutzung Austauschlamellen	a) Reinigung Wärmetauscher

Sehr geehrter Kunde,

Danke, dass Sie sich für ein UTEK Produkt interessieren,
das dem Nutzer echte Werte garantiert: Qualität, Sicherheit
und Energieeinsparung.



Made in Italy

**AZIENDA CON SISTEMA
DI GESTIONE QUALITÀ
CERTIFICATO DA DNV GL**
ISO 9001

AZIENDA CON
SISTEMA DI GESTIONE
AMBIENTALE CERTIFICATO
DA DNV
ISO 14001